

## **Information über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten eines Kandidaten zur Arbeit**

Gemäß den Art. 13 und 14 der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) 2016/679 vom 27. April 2017 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutzgrundverordnung), weiter „**RODO**“, informiere ich über das Folgende:

1. Der Verwalter ihrer personenbezogenen Daten ist Arka sp. z o.o. mit Sitz in Woskrzenie Duże, Anschrift: Woskrzeniec Duże 130, 21-500 Biała Podlaska, eingetragen in Unternehmerregister des Landesgerichtsregisters, geführt durch das Amtsgericht Lublin-Wschód in Lubin mit Sitz in Świdnik, VI Gewerbeabteilung des Landesgerichtsregisters, unter der Nummer KRS 0000169063, Steueridentifikationsnummer NIP 537-22-63-655, Stammkapital: 105.300 PLN (weiter: **Gesellschaft**)
2. Sie können einen Kontakt mit der Gesellschaft auf beliebige Art und Weise aufnehmen, z.B. per Brief an die im Punkt 1 oben angegebene Adresse, per Mail an die Adresse [info@arka.eu](mailto:info@arka.eu) oder telefonisch unter der Telefonnummer: 83 344-64-34.
3. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist unentbehrlich zur Erfüllung der auf der Gesellschaft gemäß dem Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) RODO i.V.m. dem Art. 22<sup>1</sup> §1 des Arbeitsgesetzbuches lastenden Rechtspflicht; im sonstigen Umfang werden Ihre personenbezogenen Daten gemäß dem Art. 6 Abs. 1 Buchstaben a) RODO aufgrund einer Einwilligung, die Sie in jeder Zeit zurücknehmen dürfen, verarbeitet; das Rückziehen dieser Zustimmung wird keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Zustimmung vor deren Zurückziehen durchgeführten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Gesellschaft haben.
4. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung der Bewerbungsverfahren durch die Gesellschaft verarbeitet; im Falle einer Absicht der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu anderen Zwecken ist die Gesellschaft verpflichtet, entsprechende Rechtsgrundlage solcher Verarbeitung anzugeben.
5. Der Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten wird ausschließlich den durch die Gesellschaft berechtigten Mitarbeitern und nur im unentbehrlichen

Umfang gewährt. Ihre personenbezogenen Daten können auch durch die Gesellschaft Dritten gewährt werden, darunter den vertrauten mit der Gesellschaft zusammenarbeitenden Rechtsträgern (einer Firma, welche IT-Dienstleistungen erbringt, den Rechts- und Steuerberatern etc.) oder berechtigten staatlichen Behörden.

6. Die Gesellschaft wird ihre personenbezogenen Daten keinen Dritten übergeben.
7. Ihre personenbezogenen Daten werden durch die Gesellschaft in der Zeit verarbeitet, die zur Realisierung des Zwecks, zu dem sie gesammelt werden, benötigt wird; im Bereich in welchem die Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet werden, wird die Gesellschaft sie nicht länger als bis zum Zeitpunkt des Zurückziehens der Einwilligung in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch Sie verarbeiten.
8. In den in RODO genannten Fällen haben Sie das Recht auf Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten, auf die Forderung nach ihrer Berichtigung, Beseitigung oder Begrenzung, als auch das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und das Recht auf die Forderung ihrer Übertragung zu einem anderen Datenverwalter, wenn die Verarbeitung auf eine automatisierte Art und Weise erfolgt.
9. Sie haben das Recht auf die Einlegung einer Beschwerde an die Aufsichtsbehörde (Präsident der Amtes zum Schutz personenbezogener Daten), wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die RODO-Bestimmungen verstößt.
10. Die Angabe der personenbezogenen Daten, erwähnt im Art. Art. 22<sup>1</sup> §1 des Arbeitsgesetzbuches, durch Sie ist obligatorisch, die Verweigerung ihrer Angabe kann es zur Folge haben, dass Sie am Bewerbungsverfahren nicht teilnehmen können; im sonstigen Umfang ist die Angabe der personenbezogenen Daten freiwillig und die Verweigerung ihrer Angabe ist keine Bedingung zum Abschluss irgendwelches Vertrages und ist mit keinen Konsequenzen für Sie verbunden.
11. Die Gesellschaft plant keine Fassung von Entscheidungen, die sich ausschließlich auf automatisierter Verarbeitung, darunter Profilierung Ihrer personenbezogenen Daten stützen werden und gegenüber Ihnen Rechtsfolgen bewirken oder Sie auf ähnliche Art und Weise beeinflussen werden.